

Die Bücherei sind wir! Mit Bestand Sinn schaffen

Regionaltagungen 2026



INSPIRATION für die Programmgestaltung:



Beispiele aus dem Programm steirischer Bibliotheken:
Katalog der Ausstellung auf der Herbsttagung 2025

Inspirationen aus der Ideenwerkstatt (Herbsttagung 2025)

Beispiele aus Publikationen:
OPAC (div); [BiblioTheke](#) 1/26; [Büchereiperspektiven](#) 1/24



Reflexion

Welche Herausforderungen bringt eine konsequente Öffnung der Bibliothek und damit die aktive Beteiligung der Bevölkerung mit sich?

Wie kann man diesen Herausforderungen begegnen - welche Lösungen gibt es dafür?



Inspiration

Welche Ideen haben Sie nun zur Umsetzung in Ihrer Bibliothek?

Was könnte eine lohnende Umsetzungsmaßnahme zur aktiven Einbeziehung der Bevölkerung sein?



Lesung beim Frühstück - für Kinder die Frühstück nicht mögen
 ein „Gehemmt“ in der Bibliothek ausdenken - Abenteuerfaktor für Kinder
 Bücherei „Aber doch“ vorstellen und spielen
 Kindern vortragen, vorlesen, vortragen!
 Lesungen gestalten
 Vorstellungen, Aboverlesung, Aktionen und Feiern - z.B. Weihnachten, Ostern, ...
 Jugendliche auf uns aufmerksam machen: Schreibwerkstatt mit der legenden Literatur
 Werkstatt
 für Aboverleser eines Buches herzeigen
 Mind-Date mit einem Buch



Inspiration

Welche Ideen haben Sie nun zur Umsetzung in Ihrer Bibliothek?

Was könnte eine lohnende Umsetzungsmaßnahme zur aktiven Einbeziehung der Bevölkerung sein?



Die Idee zum gemeinsamen Bücher-Einkauf mit Jugendlichen in den Buchhandlungen gefällt mir sehr gut
 mit Jugendlichen in die Buchhandlung gehen wo auch jeder ein Buch aussuchen kann - dass werden für die Bücher angekauft und die Jugendlichen dürfen sie als Erste lesen
 Jugendliche zum gemeinsamen Bücher-Einkauf ermutigen
 Einkauf mit Lesern teilen
 Lesern einen beim Buchkauf anbieten
 Schulklassen befragen die Schulbibliothek mit und dürfen auch beim Buchverkauf dabei sein
 Schulbibliothek: Kinder in Forschungen miteinbeziehen
 Zusammenkünfte von Jugendlichen anbieten, Themenwachen sammeln und eigene Bucherfolge gestalten
 Alle Leser können dürfen einen oder mehrere Bucherfolge machen
 Jugendliche motivieren unsere Arbeit auf Instagram zu posten

Bücherei-Date mit einem Buch für Kinder und Jugendliche
 „Autokino Film“ (Jahr: Bücherei Dornbirn)
 ein Puzzle auslegen, das die Besucher zum gemeinsamen Weiterbauen animiert
 Stricken & Handarbeiten
 Social Media, „Leser-Aktionen“
 für SeniorInnen Weihnachtsfeier gestalten und sie in die Bibliothek einladen - großartige Anregungen erhalten
 Workshops anbieten
 Einbindung von Menschen mit Migrationshintergrund in das aktive Bibliotheksleben und die Bibliotheksarbeit

LeserInnen als Angebot der Bücherei integrieren lassen
 Ideen von Lesern teilen
 Raumgestaltung: Wie macht es, bringt ein Kuchentisch in die Bibliothek, darauf werden alle Bücher
 Workshops vor und mit der Bevölkerung - Ideen einbringen und Wissen teilen
 Bevölkerung und deren Wissen und Fertigkeiten sichtbar machen und in gemeinsamen Workshops präsentieren

Jugendliche treffen Älteren im digitalen Zeitalter
 Debattierklubs / Demokratische Versammlungen / Buchclubs / Makerspaces
 Escape Spiel / Aufgaben oder Rätselanalyse durch die Stadt- oder Schulbibliothek
 für die „kleinen“ LeserInnen - Texte vorlesen, Kreativ-Wort zum Gestalten mit Farbe
 → liefert oft sehr tolle Ergebnisse
 Schätzspiel oder Forschungfrage des Monats für Kinder + Auflösung
 Bastelrunden, Handarbeitsrunden, Computerkurse organisieren
 gemeinsames Singen von (alten) Kinderliedern mit Kindern und Eltern

Vorlesestunden mit Eltern, Elternsprechtag, Eltern, keine Sperrung (keine) als Elternrat
 LeserInnen stellen ihre Lieblingsbücher vor
 Bücher lesen können sie - Buch Bibliothek Tausch

Einladen, wie (nicht) viele Kunden von einer Bibliothek erwarten = partizipative Arbeit
 LeserInnen abstimmen lassen, Befragungen zu konkreten Themen / Entscheidungen durchführen

- Auswertung WZS, LeserInnen einbeziehen mit:
- Lesernach - Bibliotheksaktion
 - Grad 12, Eltern - Lesernach - LeserInnen
- Auswertung WZS, Eltern einbeziehen zum Beispiel mit:
- Lesernach, Lesernach - Lesernach
 - Lesernach, Lesernach - Lesernach
 - Lesernach - Lesernach - Lesernach
 - Lesernach - Lesernach - Lesernach
- Auswertung WZS, Lesernach einbeziehen in der Bibliothek:
- Lesernach - Lesernach
 - Lesernach - Lesernach
 - Lesernach - Lesernach

INSPIRATION – wie geh ich's an?



Zitate

Der Schlüssel zu einem echten Wandel ist eine Veränderung der Denkeinstellung.
John Maxwell, 1994/2004 S. 7

Effective leaders face the same challenge they want to succeed and expect their people and their strategies to succeed. Success is ultimately, by nature, one of their own ideas, greater creativity, and a more meaningful way of thinking.

Als öffentliche Bibliotheken stehen vor der großen Herausforderung, die Mission nicht zu verlieren und die Strategie überdenken und überarbeiten, damit sie bessere Resultate erbringen, und zwar mit einem Fokus auf den Benutzer, um maximale Transparenz und ein höheres Engagement der Benutzer zu erreichen.

Beckmann, 2010 & bei Beckmann (2010) S. 71

EVER TRIED,
EVER FAILED.
NO MATTER,
TRY AGAIN,
FAIL AGAIN,
FAIL BETTER.

SAMUEL JOHNSON

Immer wieder versucht,
Immer wieder gescheitert.
Egal,
Versuche es wieder,
Scheitere wieder,
Scheitere besser.

Partizipative Methoden sind
zusehender und riskanter. Man
begibt sich in fremde Gewässer und hat
das Steuer nicht immer in der Hand.

Wolke, Herausforderung in 2014 S. 27/28

Das haben wir noch nie probiert,
Aber geht es sicher gut.
Landtag Baden-Württemberg

30 www.kooperativ.at

Reflexion

Welche Herausforderungen bringt eine
konsequente Öffnung der Bibliothek und
damit die aktive Beteiligung der
Bewohner mit sich?

Wie kann man diesen
Herausforderungen begegnen, welche
Lösungen gibt es dafür?

Persönliches Ansprechen hilft immer!

persönliche Beziehungen = positive Ergebnisse

Jedes initiierte Projekt ist ein Versuch, möglicherweise müssen wir
Viele Projekte beginnen, um eines zu finden, das erfolgreich ist (7)
Gottlieb

Gespräche im Boot

Teamwork ausbauen

alt und jung zusammenbringen

Hilfe holen, „Netzwerke“, Rat holen

mehr helfende Hände werden benötigt

Gemeinsam lässt es sich besser umsetzen

Gemeinschaftsaktionen auch zur Finanzierung

viele Leute → viele Ideen - viele Bänder bringen vielleicht
eine neue Sicht auf Dinge / Schwierigkeiten

Viele Meinungen unter einem Hut = eine Bibliothek bringt
→ kein technisches Verfahren

sich mit anderen Bibliotheken vernetzen, um mit den Finanzen
besser über die Runden zu kommen und andere Aspekte zu sehen

Gleichgesinnte ins Boot holen, dadurch bekommt man
eine bessere und vielfältigere Sicht auf die Dinge

Zeitliche Herausforderung → So viele Ideen von beiden Seiten - so
wenig Zeit zur Umsetzung Lösung - step by step

Schwerpunkte ganz auf die Mitarbeiterinnen zugeschnitten sehe ich
als richtige Strategie

Herausforderung: mehr Menschen bedienen (mehr Lärm,
unterschiedliche Bedürfnisse, eventuelle Gefährdung des Bestands
durch Vandalismus in unbemannten Räumen - barrierefreier Zugang
nicht gänzlich möglich, mehr Personal durch Beratungsausschuss
Lösung: Mehrere „Räume“ schaffen, für Rückzug, sozialen Austausch,
„Game“ - Bereich (gerne auch durch Regalreihenungen bei kleinen
Büchern), Sicherheit durch Videoüberwachung und klare Regeln in
mehreren Sprachen

Herausforderung in ländlichen, ländlichen Gebieten: mehr
Leserinnen erreichen und zum Bibliotheksbesuch animieren

Lösung: Kooperationen mit Organisationen wie Landjugend, Bezirks
Büchereien, Bauernräte, etc.



Ich möchte für unsere Schulbibliothek einrichten, die Tür (Schwelle) neu zu gestalten und evtl. die Sonne anders ausstrahlen, dass ein Blick aus dem Fenster möglich ist.
 Die Schwelle in den Raum hinein öffnen, einen Bereich für die Jugendlichen sichtbar abgrenzen und gestalten „jeil Book house“
 Wachen und Wäcker für Kinder gestalten / schaffen
 Name „Übersetzungswerk“ gestalten
 Neukonzeption des Angebotes in der Bibliothek
 Ecke für die Populärliteratur

Umgestaltung Eingangsbereich
 wir werden den Eingang neu gestalten - „die Schwelle“
 Präsentation der Jugendbücher zum Eingangsbereich verschoben

Ort schaffen, an dem mehrere Abengruppen zusammenkommen können
 Schulbibliothek: regelmäßige Erweiterung der Bibliothek umgestalten und trotzdem als Bibliothek erkennbar sein → Visuelle Kennzeichnung und Vertrautheit
 Mehrere „Räume“ schaffen: für Rückzug, sozialen Austausch, „Demos“ - Bereich (Gerne auch durch Regalabteilungen bei kleinen Buchhäusern), Sicherheit durch Videoüberwachung und klare Regeln in mehreren Sprachen

Eine „Schwelle“ für den Zutritt zum Jugendbereich
 Angenehmen Raum für Jugendliche schaffen
 Bibliothek so einrichten, dass man in eine „neue Welt“ geht, woanders ankommt - eine neue Ecke einrichten, die etwas Besonderes für die Bibliothek bietet.
 „Anwalt“ → Kaffeemaschine wurde bereits gekauft

Auftrag von Kurztiteln über soziale Medien - Kooperation mit Schulen und Jugendzentren
 Kooperation mit Schulbibliothek Mittelstufe
 in die Öffentlichkeit gehen, dazu Buchwissen in „anderen“ Orten spenden
 „Jugendkapitel“ neue Ideen von jungen Leuten einbringen - Kooperation mit höheren Schulen → so auch neue MitarbeiterInnen gewinnen und Einweisung prägen
 Jugendlichkeit, Projekte mit Bibliothek und Vereinen und Institutionen
 MINT - Einbindung von Experten der Region
 Bücher mit „Bilder“ bringen

Ein Bücher-Museum als Teil von Online-Museen an gut frequentierten Orten
 Öffentlichkeitsarbeit für alle Generationen gemeinsam gestalten
 vielfach vernetztes Netzwerk
 Eine Öffnung der öffentlichen Buchkultur zu den „Bücherecken“
 Kooperationen mit Organisationen wie Landjugend, Scouts, Räumern, Bauernmärkten, etc.

kurze verdeckte Räume schaffen, in denen man sich wohlfühlt - können und lieben
 Leseplatz mit Aussicht
 einen Raum zum Träumen und sich rein geben
 Räume zum Lesen und „Jugendzeit“ schaffen → Leinwandtafel anbieten, Sofas, Kuscheldecken und Plüsch für gemütliche Stimmung
 interaktive Ecken für BesucherInnen / Entspannungswinkel
 Spannende Räume schaffen wie Höhle mit Decken bauen, Gerüche abgeben
 Lesestellen architektonisch gestalten

Einbindung an Citizen Science-Projekte
 Community libraries

Deko für die neue Bucherei: Bücher-Regale - wie Bücher, die vom Himmel fallen
 Eine Schwelmaechen einbauen
 „jeil Book house“